

21. Januar 2022

Den 105. Geburtstag gefeiert

Erika Kraft, älteste Bewohnerin des Reutlinger Seniorenzentrums am Markwasen, beging ihren Geburtstag im Rahmen der Freitagsandacht – Glückwünsche gab es unter anderem vom Vorstand der BruderhausDiakonie

Reutlingen (bd) — Eine „besondere Andacht an einem besonderen Tag“ kündigte Diakon Martin Schmid von der evangelischen Altenheimseelsorge den Besuchern der Freitagsandacht im Seniorenzentrum am Markwasen an: Erika Kraft, älteste Bewohnerin dieses Seniorenzentrums der BruderhausDiakonie und treue Besucherin der Andachten, feierte am 21. Januar ihren 105. Geburtstag.

Professor Bernhard Mutschler, Pfarrer und Theologischer Vorstand der BruderhausDiakonie, würdigte im Namen des Gesamtvorstands die Jubilarin. Hausleiterin Caroline Wucherer und Christina Kolb von der Altenhilfe Reutlingen überbrachten die Glückwünsche des Hauses sowie vom Leiter der Altenhilfe Reutlingen, Marc Böhringer.

Die agile und nach wie vor am Alltagsgeschehen interessierte 105-Jährige entstammt einem Pfarrhaushalt und ist Pfarrerswitwe. Nach dem Tod ihres Mannes, der unter anderem in Betzingen als Pfarrer tätig war, lebte die gelernte Kinderkrankenschwester und Erzieherin mit ihren drei Kindern lange in Orschel-Hagen und war vielfältig ehrenamtlich tätig. 2002 zog sie ins Betreute Seniorenwohnen am Markwasen. Im hohen Alter hat sie noch zu malen begonnen und mit ihren Werken mehrere Ausstellungen bestückt. Auch mit 105 Jahren liest sie immer noch ihre Tageszeitung – genug Stoff für ausführliche Gespräche mit Vorstand Professor Bernhard Mutschler beim kleinen Geburtstags-Sektempfang nach der Andacht.

Foto: Hausleiterin Caroline Wucherer sowie der Theologische Vorstand der BruderhausDiakonie, gratulierten der Jubilarin Erika Kraft.

Martin Schwilk
Durchwahl 278-946
martin.schwilk@bruderhausdiakonie.de